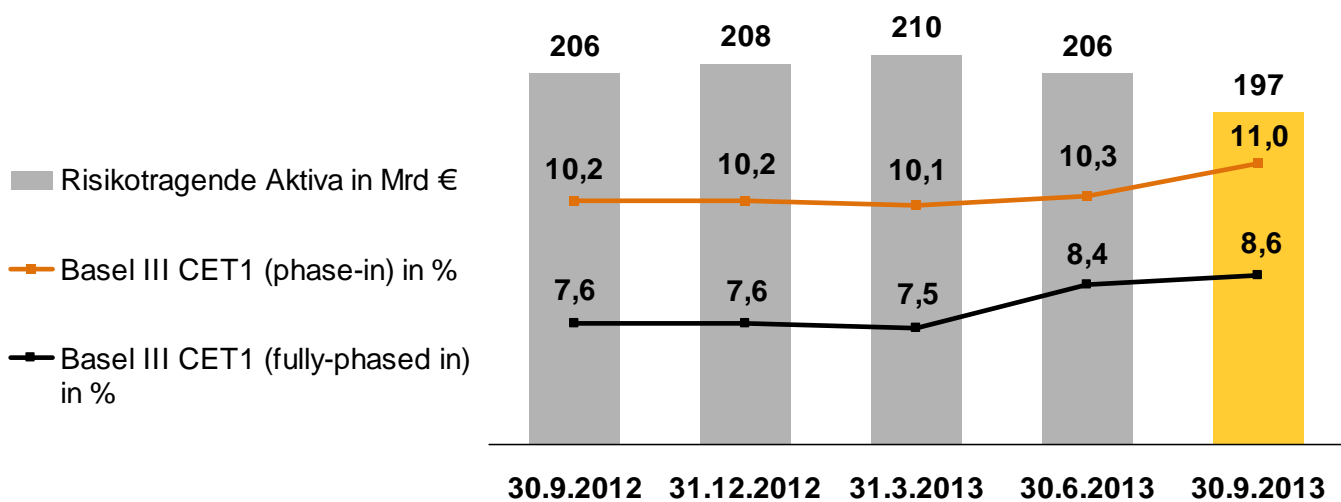


Commerzbank mit gestärkten Kapitalquoten
(Konzern)



Commerzbank – Zahlen, Fakten, Ziele

Investor Relations

3. Quartal 2013

Diese Publikation erscheint viermal jährlich, jeweils mit Bekanntgabe der Quartalsergebnisse und des Jahresabschlusses.

Diese Publikation steht Ihnen auch im Internet in deutscher und englischer Sprache zur Verfügung.

Deutsch: www.commerzbank.de
Investor Relations
Investor Relations Publikation

Englisch: www.commerzbank.com
Investor Relations
Investor Relations Publication

Abgeschlossen am 6. November 2013

Finanzkennzahlen auf einen Blick Operatives Ergebnis im Konzern von 103 Mio. EUR in Q3 2013 _____	2	Privatkunden Mittelstandsbank _____	14
Operatives Ergebnis im Konzern beeinflusst durch Effekte aus dem Verkauf des CRE-Portfolios in GB Ergebnis pro Quartal _____	3	Central & Eastern Europe Corporates & Markets _____	15
Gewinn- und Verlustrechnung Zinsüberschuss/Risikovorsorge _____	4	Non-Core Assets Neue Markenpositionierung „Die Bank an Ihrer Seite“ _____	16
Risikovorsorge nach Segmenten Risikovorsorge _____	5	Definitionen des Konzern- Kapitals Eigenkapital-Allokation im Konzern _____	17
Struktur des Provisions- überschusses Verwaltungsaufwendungen _____	6	Basel III CET 1 komfortabel über 9% (phase-in) Optimierung der Kapital- Allokation _____	18
Ertragsquoten Entwicklung der Geschäftsvolumina _____	7	Kapitalmarkt-Refinanzierung Kennzahlen der Commerzbank-Aktie _____	19
Forderungen an Kunden Probability of Default-Rating _____	8	Aktionärsstruktur Eigenkapital und Börsen- kapitalisierung _____	20
Struktur der Aktiva Struktur der Passiva _____	9	Kursverlauf der Commerzbank-Aktie Börsenumsätze in Commerzbank-Aktien _____	21
Neubewertungsrücklage Risikoaktiva und Kapitalquoten _____	10	Geschäftsstellen des Commerzbank-Konzerns Personaldaten _____	22
Commerzbank ist heute deutlich stabiler aufgestellt Strategische Agenda _____	11		
Segmentstruktur Operatives Ergebnis nach Segmenten _____	12		
Ergebnisse nach Segmenten Werttreiber _____	13		

Alle Zahlenangaben – sofern nicht anders
ausgewiesen – nach IAS/IFRS

Finanzkennzahlen der Commerzbank im Überblick

Konzern	Q3 2012	Q2 2013	Q3 2013
Operatives Ergebnis (Mio. Euro)	208	78	103
Konzernüberschuss*	67	43	77
Core-Tier-1-Quote Basel 2,5 (%)	12,2	12,1	12,7
Bilanzsumme (Mrd. Euro)	676	637	593
RWA (Mrd. Euro)	206	206	197
Kernbank (inkl. SuK)	Q3 2012	Q2 2013	Q3 2013
Operatives Ergebnis (Mio. Euro)	685	465	375
Operativer RoE (%)	14,1	9,9	7,8
CIR (%)	69,2	71,0	72,0
Risikodichte (Bp.)	27	27	29
Kredit-Einlagen-Verhältnis (%)	77	74	75
NCA	Q3 2012	Q2 2013	Q3 2013
Operatives Ergebnis (Mio. Euro)	-477	-387	-272
EaD inkl. Problemkredite (Mrd. Euro)	160	136	124
Risikodichte (Bp.)	58	70	76

* Den Aktionären der Commerzbank zurechenbares Ergebnis.

Operatives Ergebnis im Konzern von 103 Mio. Euro in Q3 2013 – Verkauf des britischen CRE-Portfolios in Höhe von 5 Mrd. Euro komplett gebucht

Solide Operative Performance in Q3

- › Erträge im Konzern nahezu stabil, trotz schnelleren Abbaus der zinstragenden Aktiva in NCA
- › Erträge in der Kernbank auf dem gleichen Niveau wie in Q2 2013 – leichtes Kreditwachstum in PC und MSB, aber niedrigere Erträge in C&M aufgrund des Kapitalmarktumfeldes
- › Planmäßige Risikovorsorge von 492 Mio. Euro in Q3. Portfolioqualität bleibt solide mit Problemkreditquote in der Kernbank von unter 2 %, konsistente adäquate Risikovorsorge im Segment NCA
- › Verwaltungsaufwendungen im zweiten Quartal in Folge unter 1,7 Mrd. Euro, dank laufender Kosteneffizienzmaßnahmen und ausgewogenem Investitionsansatz
- › Konzernergebnis von 77 Mio. Euro in Q3 2013 gegenüber 43 Mio. Euro in Q2 2013

Deutliche Reduzierung im Segment NCA von 25 Mrd. Euro

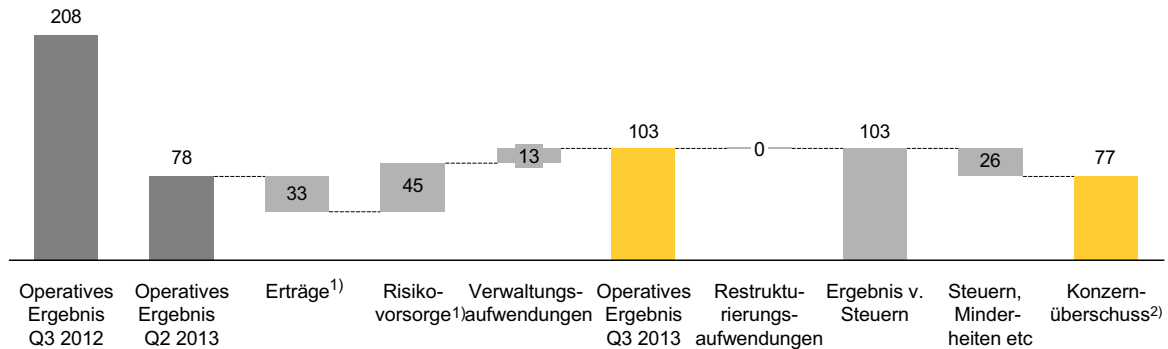
- › Abbau auf 124 Mrd. Euro (-18 %), Abbauziel 2013 von 125 Mrd. Euro (-18 %) bereits in Q3 erreicht – Reduzierung des NCA-Portfolios in Q3 um 12 Mrd. Euro (9 %), davon 5 Mrd. Euro durch Verkauf des britischen CRE-Portfolios
- › Reduzierung um 44 % von stärker risikobehafteten Portfolios in CRE und Schiffsfinanzierung seit Jahresanfang (14,3 Mrd. Euro auf 8,0 Mrd. Euro)

Weitere Fortschritte bei den Kapital- und Verschuldungsquoten

- › Dank beschleunigtem NCA-Abbau CET-1-Quote unter Beachtung der Übergangsregelungen auf 11,0 % in Q3 2013 verbessert (unter vollständiger Anwendung von Basel 3 auf 8,6 % gestiegen)
- › Bilanzreduzierung auf 593 Mrd. Euro verbessert CRD 4-Leverage-Ratio (Übergangsregelungen) auf 4,1 %

Operatives Ergebnis im Konzern: Beeinflusst durch Effekte aus dem Verkauf des britischen CRE-Portfolios

Quartalsentwicklung Konzern (Mio. Euro)



Q3 2013 gegenüber Q2 2013

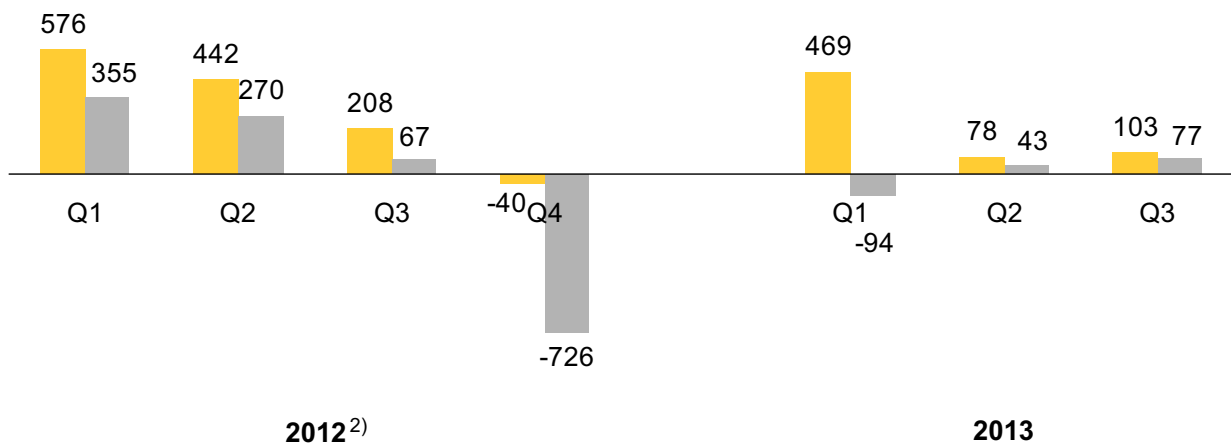
- ▶ Erträge im Konzern nahezu stabil, trotz schnelleren Abbaus der zinstragenden Aktiva in NCA
- ▲ Risikovorsorge profitiert von niedrigerem Risikovorsorgenniveau in NCA-CRE (inklusive des Verkaufs des britisches CRE-Portfolios in Q2)
- ▲ Verwaltungsaufwendungen im zweiten Quartal in Folge unter 1,7 Mrd. Euro belegen weitere Fortschritte beim Kostenmanagement
- ▲ Signifikanter Risikoabbau um 12 Mrd. Euro in allen Geschäftsbereichen von NCA

1) Inkl. GuV-Belastungen aus dem Verkauf des britischen CRE-Portfolios wie berichtet in Höhe von 179 Mio. EUR (Q2 2013: 134 Mio. Euro Risikovorsorge; Q3 2013 -45 Mio. Euro Erträge).

2) Konsolidiertes, den Aktionären der Commerzbank zurechenbares Ergebnis.

Ergebnis pro Quartal

Commerzbank Konzern, in Mio €



■ Operatives Ergebnis

■ Konzernergebnis¹⁾

1) den CBK-Aktionären zurechenbar; 2) Anpassung Vorjahr aufgrund der Erstanwendung des geänderten IAS 19

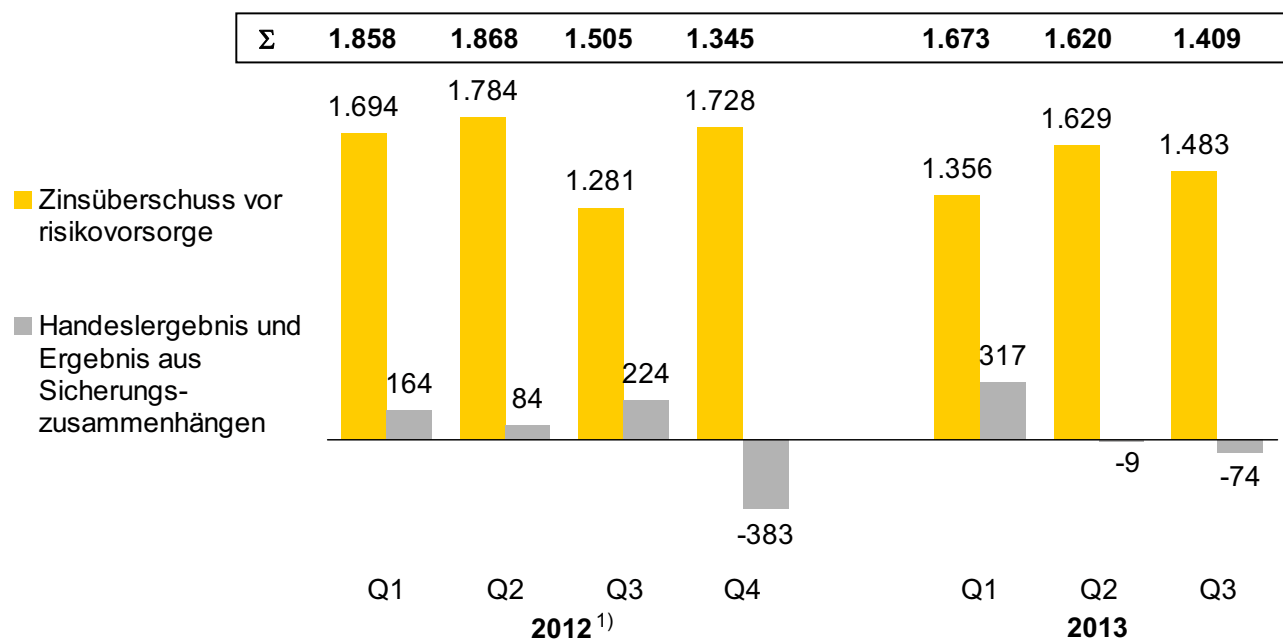
Gewinn- und Verlustrechnung des Commerzbank-Konzerns

	1.1.-30.9.2013	1.1.-30.9.2012 ¹⁾	Veränderung	
	in Mio €	in Mio €	in Mio €	in %
Zinsüberschuss	4.468	4.759	-291	-6,1
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	-1.296	-1.046	-250	23,9
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	3.172	3.713	-541	-14,6
Provisionsüberschuss	2.440	2.485	-45	-1,8
Handelsergeb. + Ergeb. aus Sicherungszusammenh.	234	472	-238	-50,4
Ergebnis aus Finanzanlagen	10	-169	179	.
Lfd. Ergeb. aus at-Equity-bewerteten Unternehmen	50	34	16	47,1
Sonstiges Ergebnis	-147	-55	-92	.
<i>Erträge vor Risikovorsorge</i>	<i>5.759</i>	<i>6.480</i>	<i>-721</i>	<i>-11,1</i>
Verwaltungsaufwendungen	5.109	5.254	-145	-2,8
Operatives Ergebnis	650	1.226	-576	-47,0
Wertminderungen auf Geschäfts- oder Firmenwerte sowie Markennamen	-	-	-	.
Restrukturierungsaufwendungen	493	43	450	.
Ergebnis aus dem Verkauf von Veräußerungsgruppen	-	-83	83	-100,0
Ergebnis vor Steuern	157	1.100	-943	-85,7
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	60	329	-269	-81,8
Konzernergebnis	97	771	-674	-87,4
- den Minderheitenanteilen zurechenbar	71	79	-8	-10,1
- den Commerzbank-Aktionären zurechenbar	26	692	-666	-96,2

1) Anpassung Vorjahr aufgrund der Erstanwendung des geänderten IAS 19 sowie weiterer Ausweisänderungen

Zinsüberschuss/Handelsergebnis

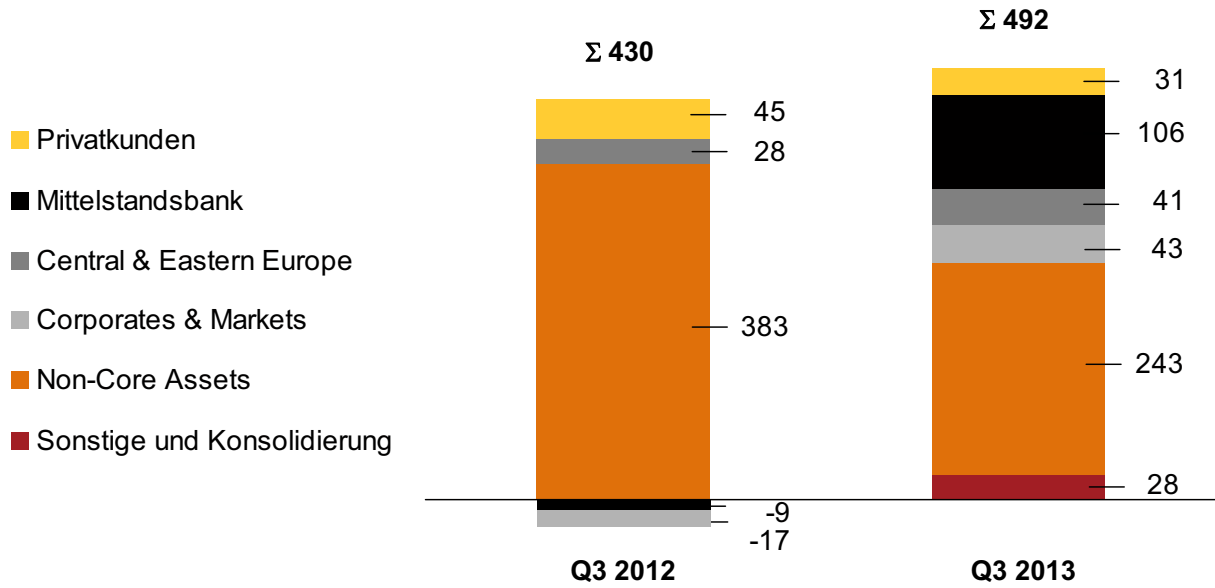
Commerzbank-Konzern, in Mio €



1) Anpassung Vorjahr aufgrund der Erstanwendung des geänderten IAS 19 sowie weiterer Ausweisänderungen

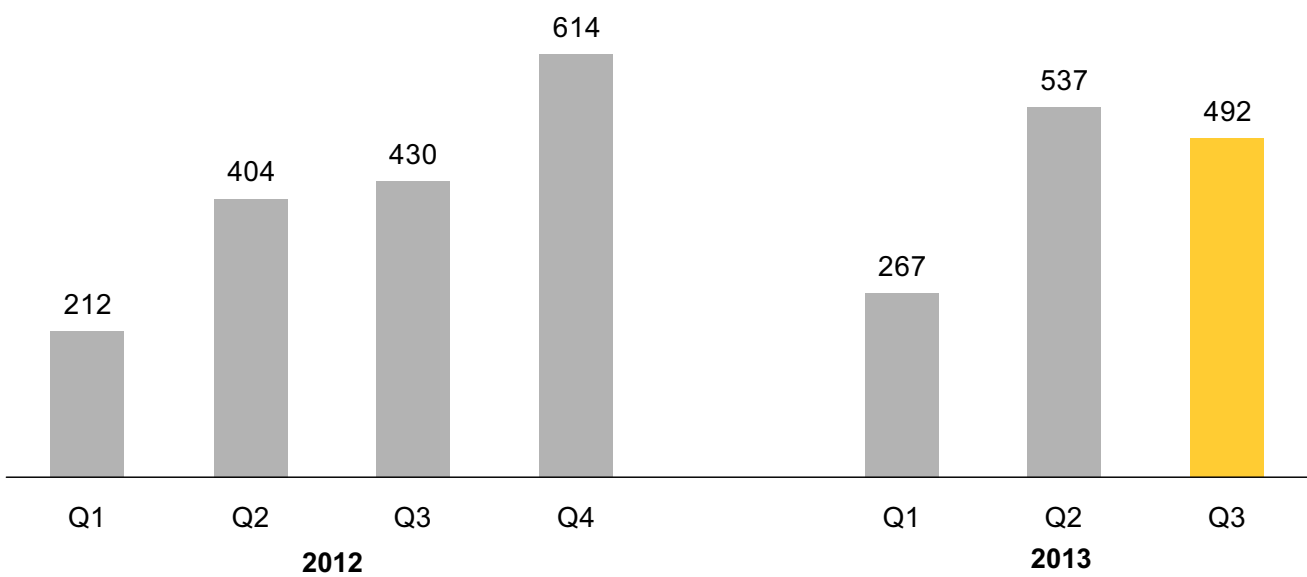
Risikovorsorge nach Segmenten

Commerzbank-Konzern, in Mio €



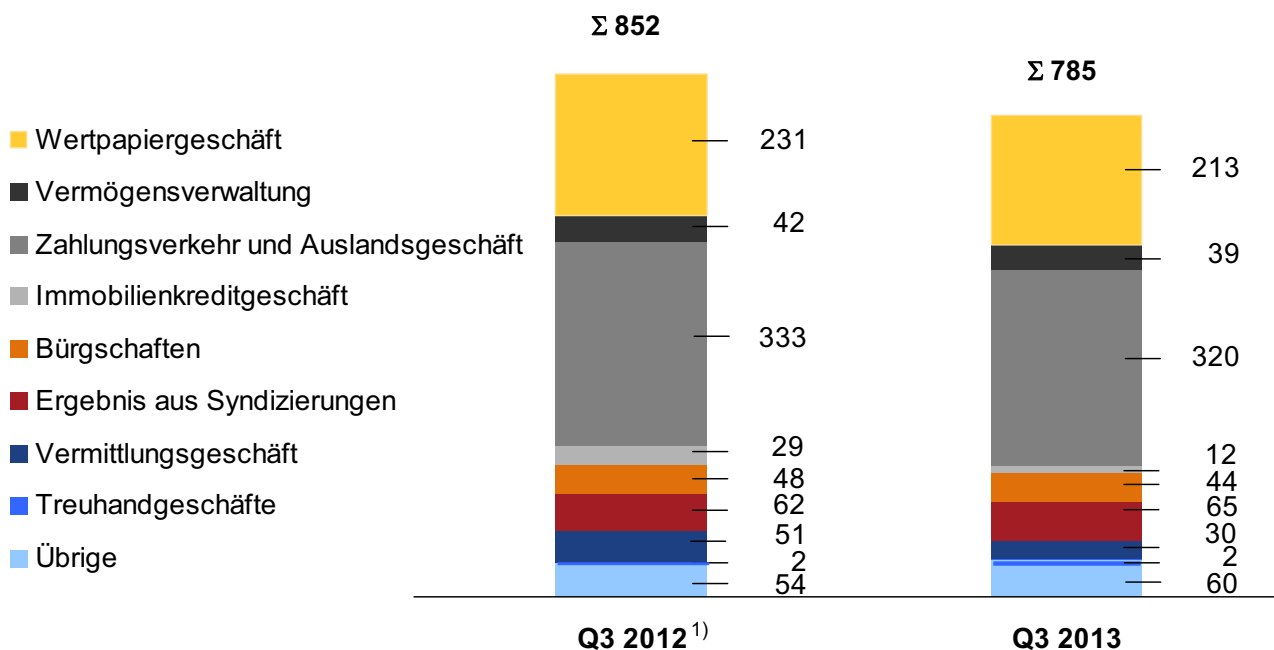
Risikovorsorge

Commerzbank-Konzern, in Mio €



Struktur des Provisionsüberschusses

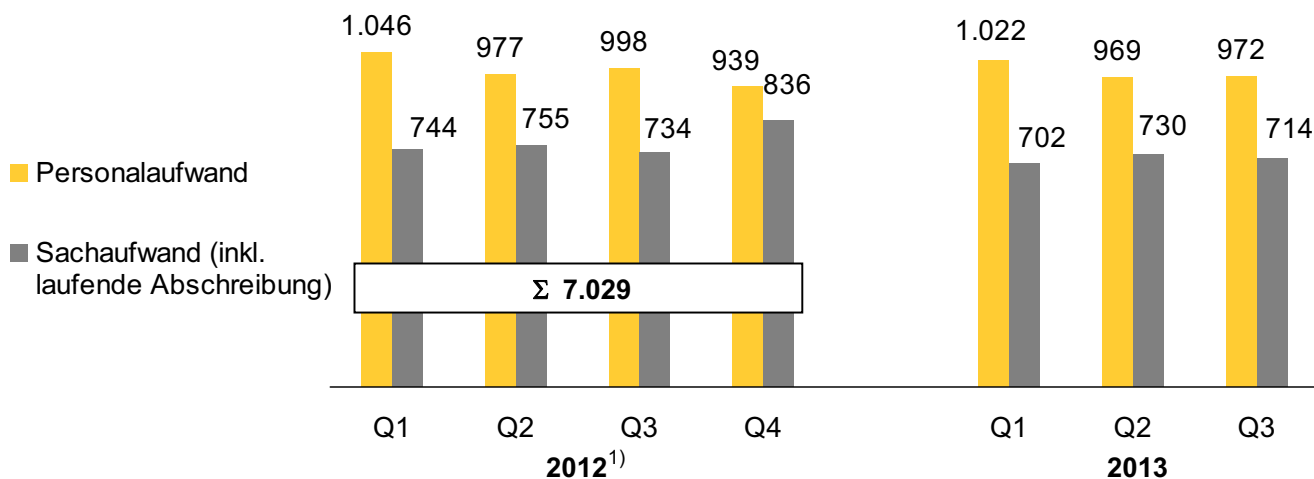
Commerzbank-Konzern, in Mio €



1) Anpassung Vorjahr aufgrund von Ausweisänderungen

Verwaltungsaufwendungen

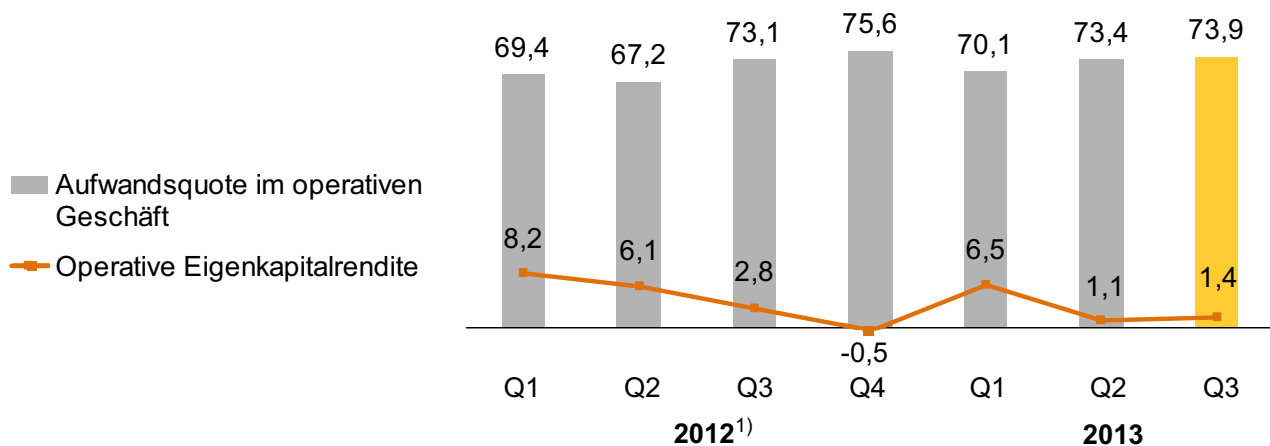
Commerzbank-Konzern, in Mio €



1) Anpassung Vorjahr aufgrund der Erstanwendung des geänderten IAS 19 sowie weiterer Ausweisänderungen

Ertragsquoten

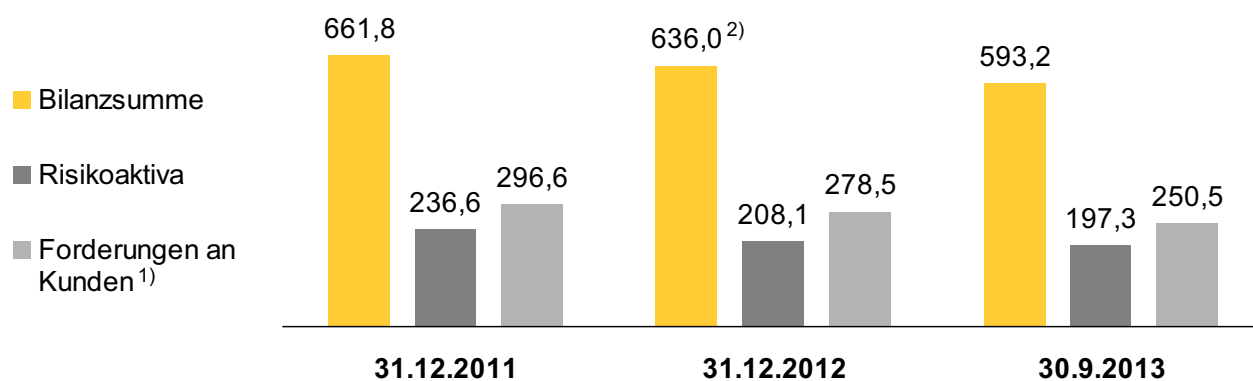
in %



1) Anpassung Vorjahr aufgrund der Erstanwendung des geänderten IAS 19 sowie weiterer Ausweisänderungen

Entwicklung der Geschäftsvolumina

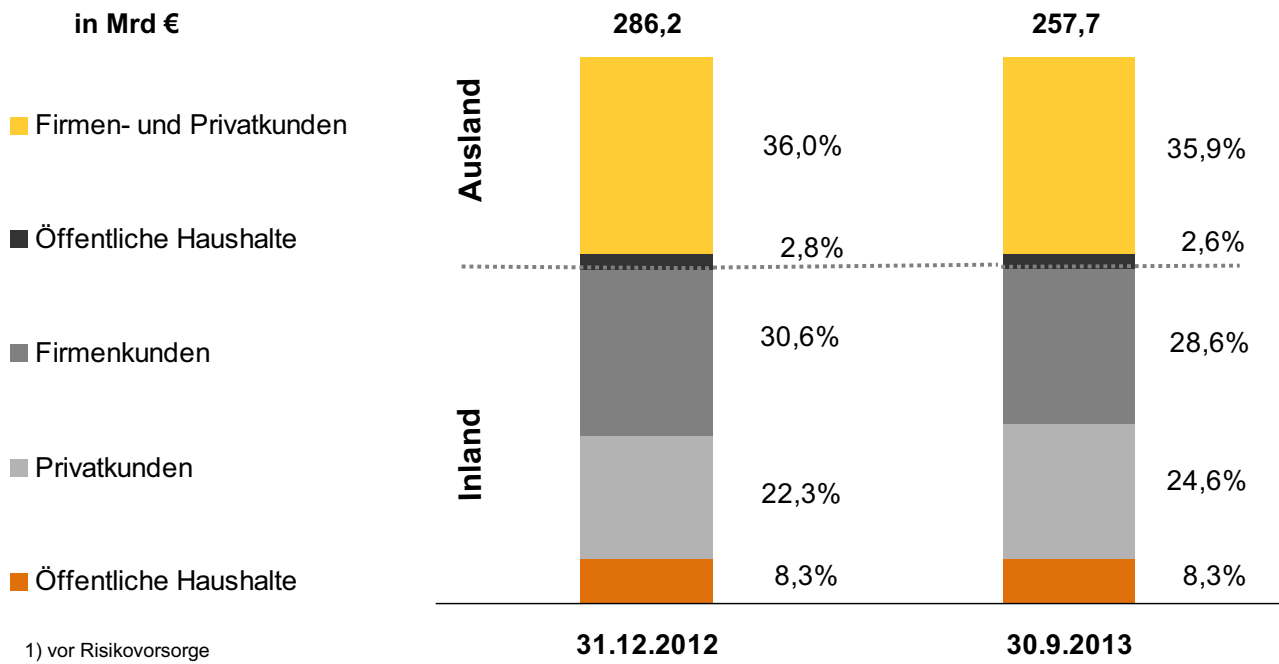
Commerzbank-Konzern, in Mrd €



1) nach Risikovorsorge; 2) Anpassung Vorjahr aufgrund der Erstanwendung des geänderten IAS 19

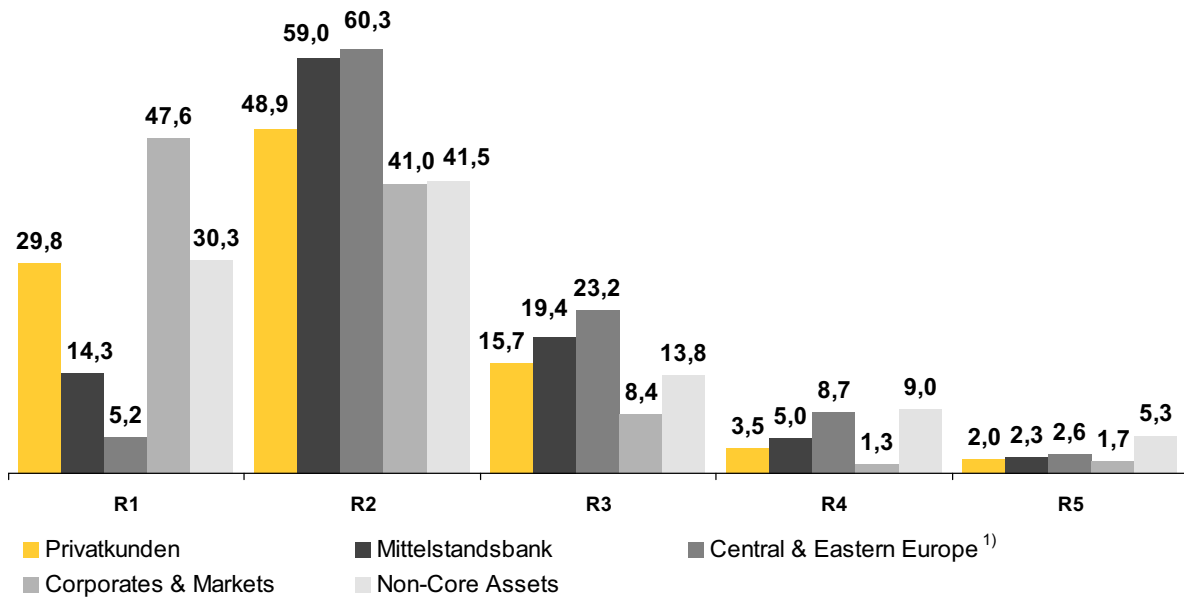
Forderungen an Kunden¹⁾

Commerzbank-Konzern



Probability of Default-Rating der Commerzbank

per 30.09.2013, in %

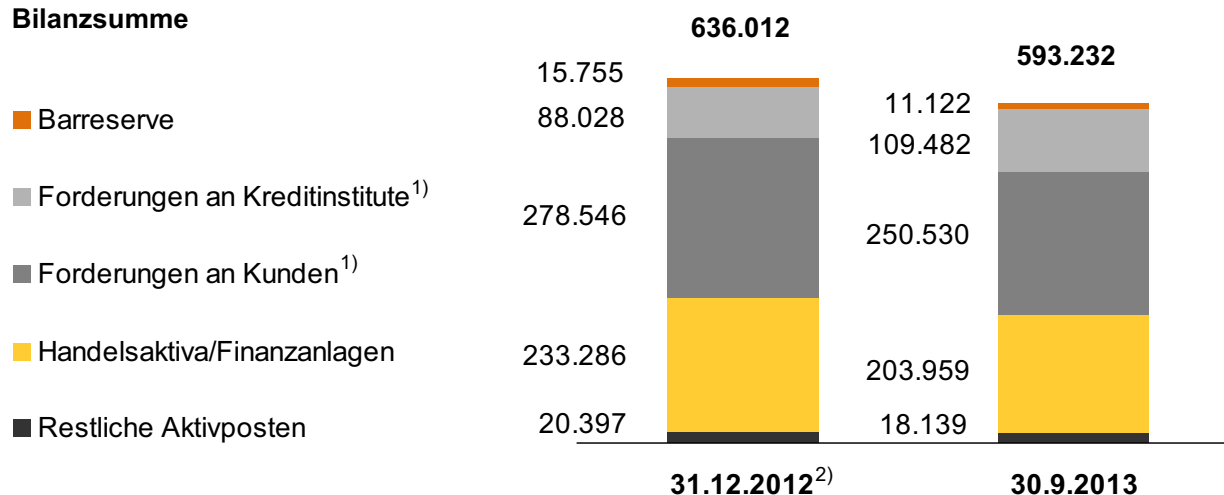


1) Reduzierung des R1-Portfolios in CEE maßgeblich aufgrund Anpassung des Ratings für Polen

Struktur der Aktiva

Commerzbank-Konzern, in Mio €

Bilanzsumme

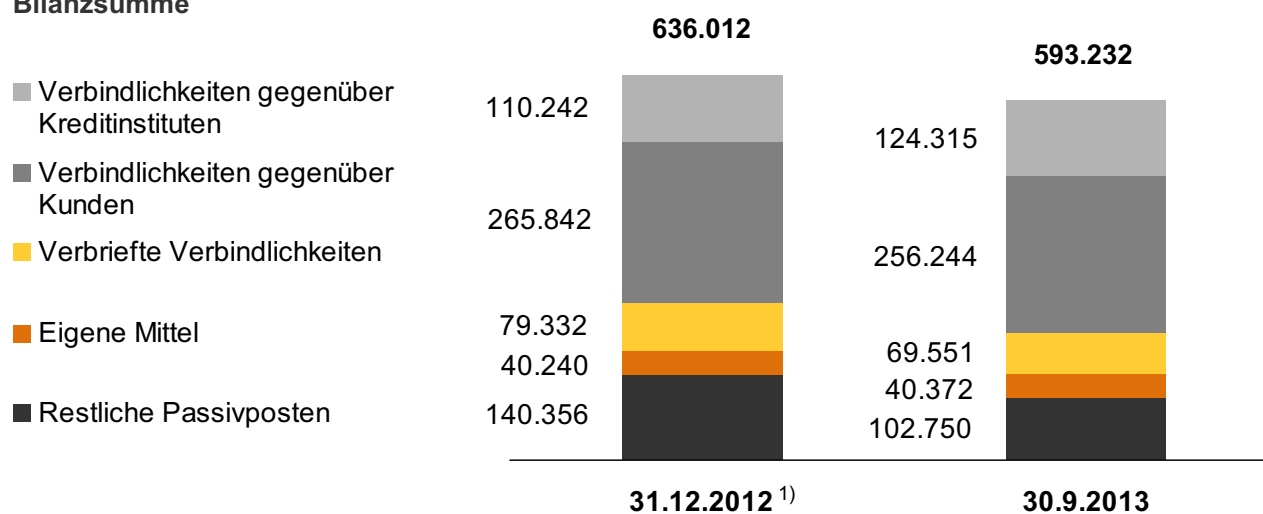


1) nach Risikovorsorge; 2) Anpassung Vorjahr aufgrund der Erstanwendung des geänderten IAS 19

Struktur der Passiva

Commerzbank-Konzern, in Mio €

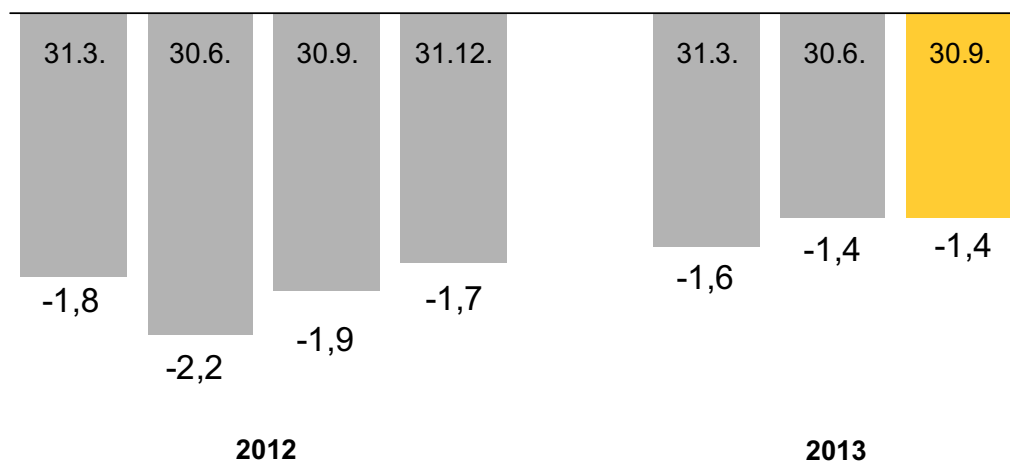
Bilanzsumme



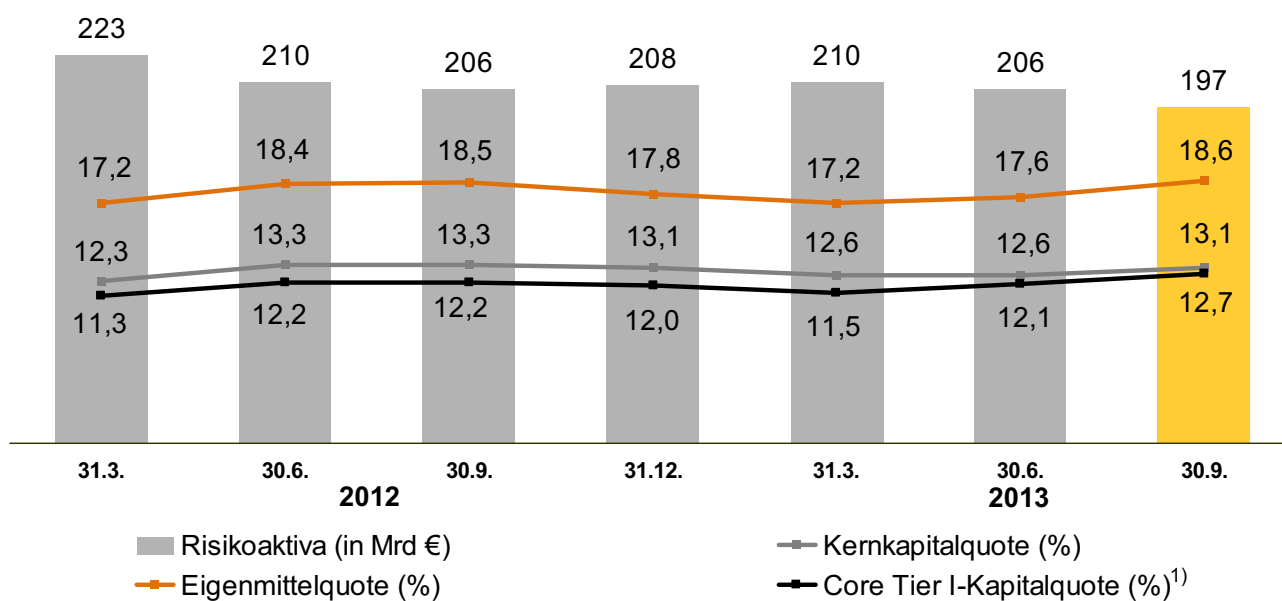
1) Anpassung Vorjahr aufgrund der Erstanwendung des geänderten IAS 19

Neubewertungsrücklage

in Mrd €

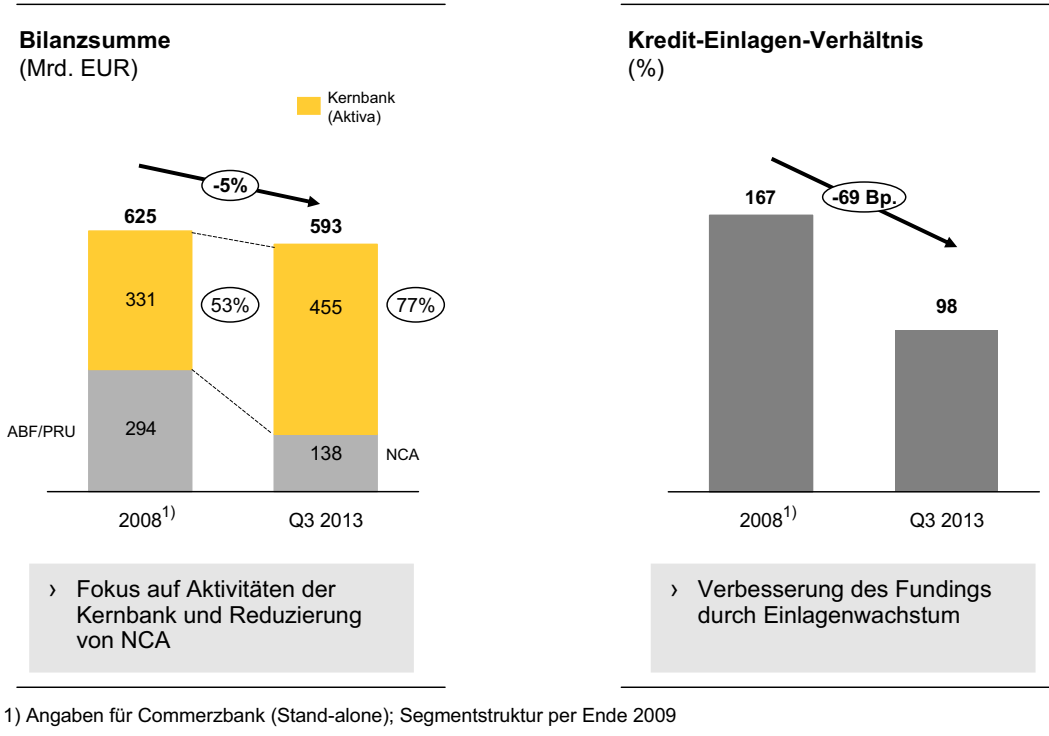


Risikoaktiva, Kernkapitalquote (Tier I), Eigenmittelquote und Core Tier I-Kapitalquote



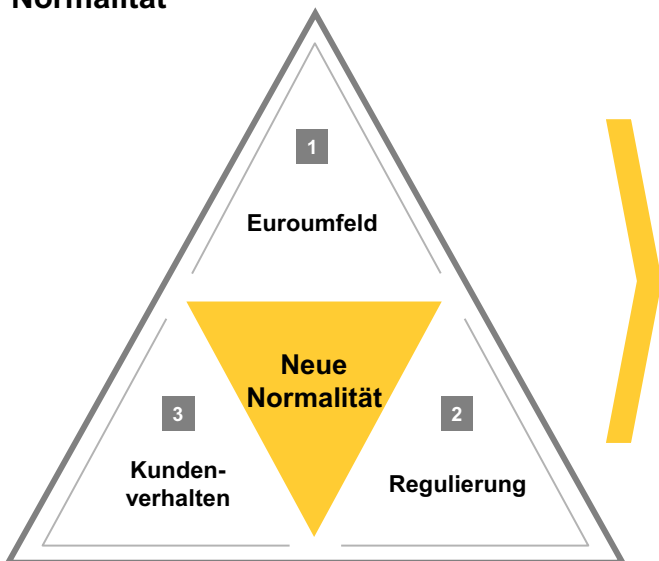
1) Die Core Tier I Kernkapitalquote berechnet sich als Quotient aus dem harten Kernkapital (Stammaktien, Gewinnrücklagen und stille Einlagen) und der Risikoaktiva

Die Commerzbank ist heute deutlich stabiler aufgestellt als vor der Integration der Dresdner Bank



Unsere strategische Agenda in einem veränderten Marktumfeld

Wichtigste Treiber der „Neuen Normalität“



Unsere strategische Agenda

- 1 Fokussiertes Wachstum
- 2 Anpassung der Kostenbasis
- 3 Optimierung der Kapitalausstattung

Segmentstruktur der Commerzbank

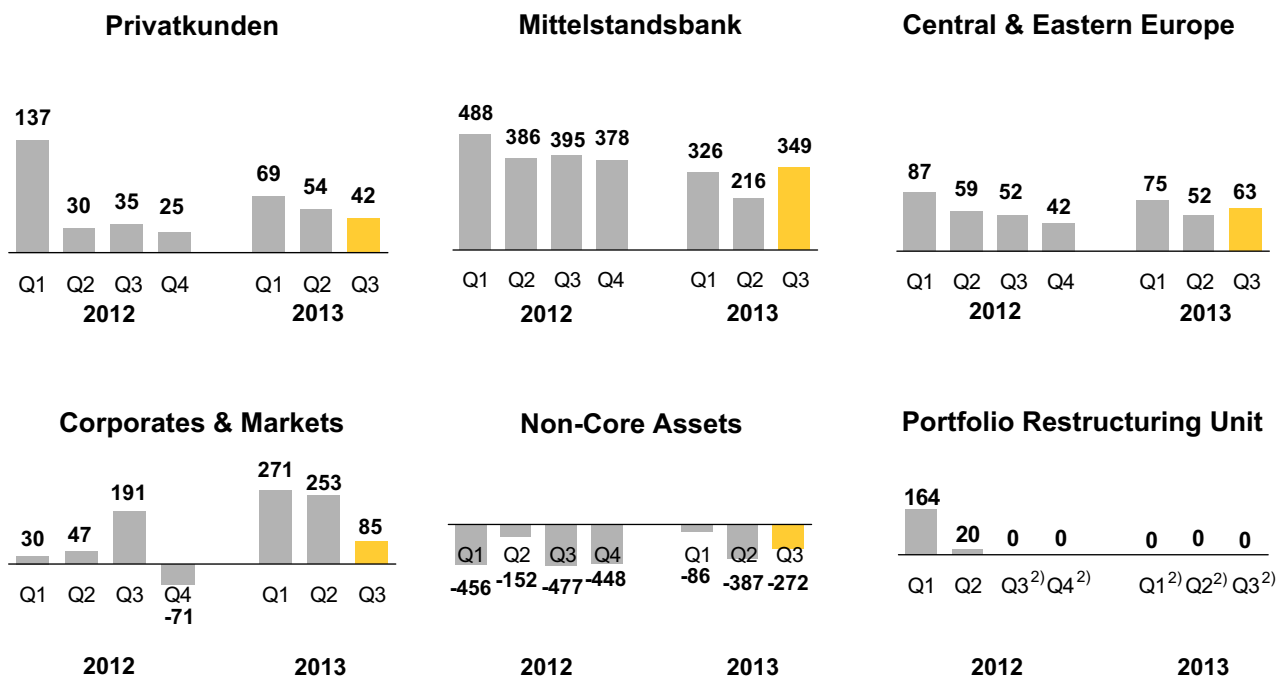
PC	MSB	CEE	C&M	NCA	Sonstiges
<ul style="list-style-type: none"> › Private Kunden › Privat- und Geschäftskunden (NO) und (SW) › Wealth Management › Direct Banking › Commerz Real 	<ul style="list-style-type: none"> › Corporate Banking › Strategie und Projekte › Mittelstand (NW) und (SO) › Großkunden (NW) und (SO) › Corporates International › Financial Institutions 	<ul style="list-style-type: none"> › BRE Bank 	<ul style="list-style-type: none"> › Corporate Finance › Equity Markets & Commodities › Fixed Income, Currencies › Credit Portfolio Management › Client Relationship Management › Research › New York › COO 	<ul style="list-style-type: none"> › Commercial Real Estate › Deutsche Schiffsbank › Public Finance 	<ul style="list-style-type: none"> › Zentrale Verwaltungseinheiten › Group Treasury

Zahlen zum 30.9.2013

RWA (Mrd €)	RWA (Mrd €)	RWA (Mrd €)	RWA (Mrd €)	RWA (Mrd €)	RWA (Mrd €)
29	57	14	28	56	12
EaD (Mrd €)	EaD (Mrd €)	EaD (Mrd €)	EaD (Mrd €)	EaD (Mrd €)	EaD (Mrd €)
82	118	25	65	113	40

Operatives Ergebnis nach Segmenten

in Mio €



1) Anpassung Vorjahr aufgrund der Erstanwendung des geänderten IAS 19 sowie weiterer Ausweisänderungen

2) transferred to C&M

Ergebnisse nach Segmenten

Commerzbank-Konzern, 1.1.-30.9.2013, in Mio €

	PK	MSB	CEE	C&M	NCA	Sonstige & Konsolidierung	Gesamt
Zinsüberschuss	1.325	1.315	313	1.130	411	-26	4.468
Risikovorsorge im Kreditg.	-93	-331	-83	2	-765	-26	-1.296
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	1.232	984	230	1.132	-354	-52	3.172
Provisionsüberschuss	1.196	815	150	267	44	-32	2.440
Handelsergebnis und Ergebnis aus Sicherungszusammenhängen	2	7	84	85	-55	111	234
Ergebnis aus Finanzanlagen	9	42	13	75	-145	16	10
Lfd. Ergebnis aus at-Equity-bewert. Unternehm.	25	7	-	10	8	-	50
Sonstiges Ergebnis	-35	27	28	43	19	-229	-147
<i>Erträge vor Risikovorsorge</i>	<i>2.522</i>	<i>2.213</i>	<i>588</i>	<i>1.610</i>	<i>282</i>	<i>-160</i>	<i>7.055</i>
Verwaltungsaufwendungen	2.264	991	315	1.003	262	274	5.109
Operatives Ergebnis	165	891	190	609	-745	-460	650
Wertminderungen auf Geschäfts- oder Firmenwerte sowie Markennamen	-	-	-	-	-	-	-
Restrukturierungsaufwendungen	-	-	-	-	-	493	493
Ergebnis aus dem Verkauf von Veräußerungsgruppen	-	-	-	-	-	-	-
Ergebnis vor Steuern	165	891	190	609	-745	-953	157

Werttreiber

Commerzbank-Konzern, 1.1.-30.9.2013, in Mio €

	PK	MSB	CEE	C&M	NCA	Sonstige & Konsolidierung	Gesamt
Durchschnittlich gebundenes Eigenkapital	3.967	5.932	1.673	3.121	9.680	4.217	28.590
Risikotragende Aktiva (Stichtag)	29.209	57.354	14.091	28.091	56.413	12.130	197.287
Aufwandsquote im operativen Geschäft (%)	89,8	44,8	53,6	62,3	92,9	.	72,4
Operative Eigenkapitalrendite (%) ¹⁾	5,5	20,0	15,1	26,0	-10,3	-14,5	3,0
Mitarbeiterdurchschnitt	17.084	5.743	7.701	2.005	684	18.380	51.597

1) auf das Jahr hochgerechnet

Privatkunden

Strategische Positionierung der Commerzbank

- › Eine der führenden Privatkundenbanken in Deutschland mit einer stabilen Kundenbasis von rund 11 Mio. Kunden:
 - › Eine der größten Privatkundenmarken in Deutschland mit hoher Flächenpräsenz
 - › comdirect Gruppe: führende Stellung im Direct Banking und Online-Wertpapiergeschäft für moderne Anleger
 - › Einer der führenden Wealth-Management-Anbieter mit großer Flächenpräsenz in Deutschland
 - › Hohe Attraktivität für Private Banking-Kunden
 - › Starker Finanzdienstleister für Geschäftskunden

Werttreiber

- › Konsequente Verankerung der Kundenorientierung im Geschäftsmodell durch:
 - › Rückgewinnung von Kundenvertrauen durch Rückkehr zu traditionellen Werten wie Fairness und Kompetenz: dadurch Stärkung des Bestandskundengeschäfts sowie der Neukundengewinnung
 - › Langfristig Modernisierung von Online-Banking und Filialnetz hin zu einer echten Multikanalbank

Strategische Ziele

- › Erste Adresse in Deutschland als Bank für den gehobenen Privatkunden hinsichtlich Qualität, Wachstum und Profitabilität
 - › Unsere Kunden erleben uns als „die Bank an Ihrer Seite“
 - › Überdurchschnittliche Nutzung langfristiger Wachstumstrends
-

Mittelstandsbank

Strategische Positionierung der Commerzbank ¹⁾

- › Führende Position für den deutschen Mittelstand im In- und Ausland
- › Nachhaltiger und strategischer Partner für den gesamten Mittelstand über Wirtschaftszyklen hinweg
- › Eine der führenden Banken bei der Außenhandelsabwicklung im Euroraum sowie im weltweiten Euro-Zahlungsverkehr

Werttreiber

- Überzeugendes und stabiles Geschäftsmodell:
- › Einzigartige regionale Präsenz im Heimatmarkt kombiniert mit engem internationalen Standortnetz ²⁾
 - › Relationship-basierter Betreuungsansatz zielt auf optimale Lösungen für jeden einzelnen Kunden ab
 - › Außenhandelskompetenz zur Finanzierung und Abwicklung der weltweiten Außenhandelsaktivitäten unserer Kunden
 - › Kundenfokussiertes Kapitalmarkt-Know-how durch auf den Mittelstand ausgerichtete Corporates & Markets Einheiten
 - › Stabile Ergebnisentwicklung seit 2009, gute KPIs im Wettbewerbsvergleich (RoE, CIR)

Strategische Ziele

- Weiterer Ausbau und Stärkung unserer Position durch:
- › Gewinnung neuer Kunden im kleineren Mittelstand, Erhöhung des Share of Wallet im größeren Mittelstand und bei Großkunden
 - › Internationales Wachstum durch Skalierung des bestehenden Geschäftsmodells
 - › Ausbau Cash Management und Steigerung des Außenhandelsgeschäfts
 - › Weitere Optimierung Kundenprozesse und Steigerung Kosteneffizienz

1) nach eigenen Schätzungen 2) 150 Standorte in Deutschland, >30 internationale Filialen, weltweites Korrespondenzbankennetzwerk

Central & Eastern Europe

Strategische Positionierung der Commerzbank

- › Die führende deutsche Bank in Polen mit mehr als 4 Mio. Kunden ¹⁾
- › Fokus auf die Kernkompetenzen der Commerzbank im Universalbankgeschäft in Polen und im Direct Banking in Polen, Tschechien und der Slowakei
- › Konzentration der Geschäftstätigkeit auf profitables organisches Wachstum in diesen Märkten

Werttreiber

- › Neue mBank-Plattform eingeführt, ausgezeichnet als beste online- sowie mobile Bank weltweit ²⁾
- › Fokussierung auf profitables Kerngeschäft
- › Optimierungen des Produktportfolios
- › Erschließung neuer Geschäfts- und Ertragsmöglichkeiten
- › Laufende Effizienzmaßnahmen

Strategische Ziele

- › Profitabilität im Firmenkundengeschäft weiter erhöhen, fokussiertes Wachstum im Privatkundengeschäft
- › Striktes Risikomanagement, weitere Effizienzsteigerung und Entwicklung neuer Ertragsquellen
- › Weiterentwicklung der Geschäftsmodelle, z.B. Business Mix und operative Exzellenz

1) Quelle: KNF Report zur Situation im polnischen Bankenmarkt H1/2013;

2) Global Efma competition „Distribution and Marketing Innovation Awards“; mBank lag vor 158 Banken aus 54 Ländern auf 5 Kontinenten

Corporates & Markets

Strategische Positionierung

- › Großer internationaler Nischenanbieter; starke Präsenz in Deutschland und Europa mit fokussierter globaler Präsenz
 - › Kundenorientierter Ansatz aufbauend auf langfristigen Geschäftsbeziehungen
 - › Breite Produkt- und Sektor-Expertise
 - › Konservativer Risikoansatz – kein dezidiertes Eigenhandel
 - › Diversifiziertes Geschäftsmodell mit vier starken Produktbereichen: Corporate Finance, Equity Markets & Commodities, Fixed Income & Currencies und Credit Portfolio Management
 - › Klares Bekenntnis zu einer optimierten Bilanz- und Kapitalnutzung sowie effizienten Kostenstruktur

Werttreiber

- › Investment Banking-Partner für die konzernweiten Commerzbank-Kunden
- › Anerkannte Produkt-Expertise:
 - › Thomson Extel Survey 2013: Top Platzierung als Leading German Specialist Broker inkl. erste Plätze bei Leading Brokerage Firm sowie Top Country Research im sechsten Jahr in Folge, Spitzenpositionen innerhalb der Analysten Rankings
 - › Euroweek 2013: No. 2 Overall Most Impressive Financial Institutions Group (FIG) House, No. 2 Most Impressive House for FIG Subordinated Debt, No. 3 Most Impressive FIG Team in Europe
 - › Covered Bond Awards 2013: No.1 Innovation for Eur500m SME Structured Covered Bond sowie Innovation Award von „The Cover“
 - › Euromoney FX Survey 2013: No. 2 Technical Analysis, No. 3 Most improved volume by institution type – non-financial corporations

Strategische Ziele

- › Ausbau der führenden Position in Europa bei Aktienderivaten und ETFs
- › Ausbau der Positionen im Währungs-, Kredit- und Zinsrisikomanagement
- › Stärkung der europäischen Positionierung im Debt Capital Markets Bereich
- › Stärkung des Vertrieb an institutionelle Kunden

Non-Core Assets (NCA)

Commerzbank: erwiesene Erfolgsgeschichte

- › Commerzbank hat – trotz des schwierigen Marktumfelds – erwiesene Erfolge beim Abbau von Portfolien
- › Zwischen Ende 2008 und Q3 2013 wurde das NCA-Portfolio (EaD inkl. NPL) um nahezu 60 % auf 124 Mrd. € reduziert

Abbaustrategie

- › Wertschonender Abbau mit Fokus auf schnelle Portfolioreduktion und Risikominimierung
 - › Wichtige quantitative Steuerungsparameter für den Portfolioabbau: Die Netto-Kapitalentlastung sowie die Reduktion des Portfoliovolumens
 - › Zusätzliche, wichtige, qualitative Steuerungsparameter: Risikoreduktion, die Stabilisierung der Deckungsstöcke sowie der Abbau der Komplexität
- › Abbau des Kreditportfolios in Kooperation mit den Kunden
- › Beschleunigter aktiver Abbau von Aktiva mit Netto-Kapitalentlastung und/oder negativer Risikoperspektive

Strategische Ziele

- › Aktiva-Abbau: Wertschonende Portfolioreduktion von 124 Mrd. € (Q3 2013) auf deutlich unter 90 Mrd. € (Ende 2016) geplant
- › Aktives Portfolio Management: Portfolioabbau durch konsistenten Steuerungsmechanismus über alle Aktiva-Klassen hinweg optimieren
- › Weitere Optimierung der Refinanzierungsstruktur mit Fokus auf der besicherten Refinanzierung
- › Operative Stabilität weiter gewährleistet durch Mitarbeitermotivation

Neue Markenpositionierung: „Die Bank an Ihrer Seite“


Vision

- › Wir wollen ein neues Bankgeschäft, das moderne Technologien, innovative Produkte und traditionelle Werte vereint
- › Unser Leistungsangebot richtet sich klar am Kundeninteresse und an der Kundenzufriedenheit aus

Marke

- › Die Marke Commerzbank steht für Fairness und Kompetenz
- › Der Claim verkörpert klassische Bankwerte und profitiert vom hohen Markenguthaben und Bekanntheitsgrad (im Einsatz von 1977 bis 2002)



COMMERZBANK 
Die Bank an Ihrer Seite

Definitionen des Konzern-Kapitals

Abstimmung der Kapitaldefinitionen

Kapitaldefinitionen in Mio €	Q3 2013	9 M
	Ende der Periode	Durchschnitt
Gezeichnetes Kapital	1.139	2.959
Kapitalrücklage	15.938	12.860
Gewinnrücklagen	10.700	10.838
Stille Einlagen SoFFin/Allianz	0	1.188
Rücklage aus Währungsumrechnung	-180	-148
Konsolidierter P&L ¹⁾	26	38
Investors' Capital vor Fremdanteilen	27.623	27.735
Anteile im Fremdbesitz (IFRS) ²⁾	895	855
Investors' Capital	28.518	28.590
Kapitalabzüge, Goodwill und sonstige Anpassungen	-3.561	
Basel II Kernkapital ohne Hybridkapital	24.957	
Hybridkapital	816	
Basel II Tier I Kapital	25.773	

Kapitalbasis für EK-Rentabilität

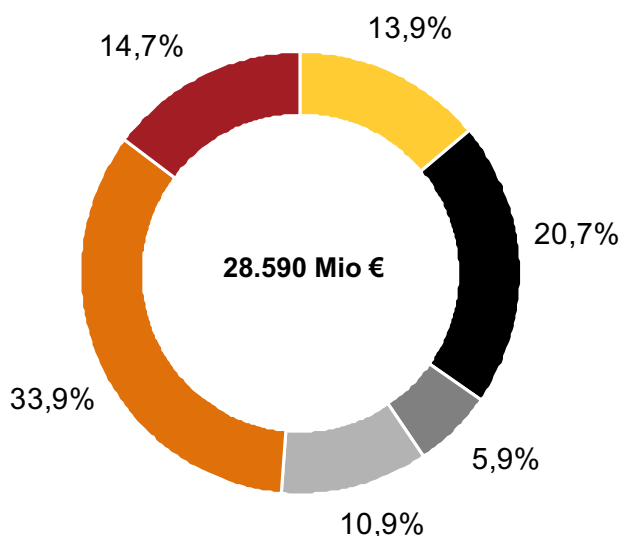
- Basis für EK-Rentabilität des Jahresüberschusses/Jahresfehlbetrages
- Basis für operative EK-Rendite und Rendite des Ergebnisses vor Steuern

1) Nach Abzug der Ausschüttungen der stillen Einlage; 2) ohne: Neubewertungsrücklage und Cash Flow Hedges

Eigenkapital-Allokation im Commerzbank-Konzern

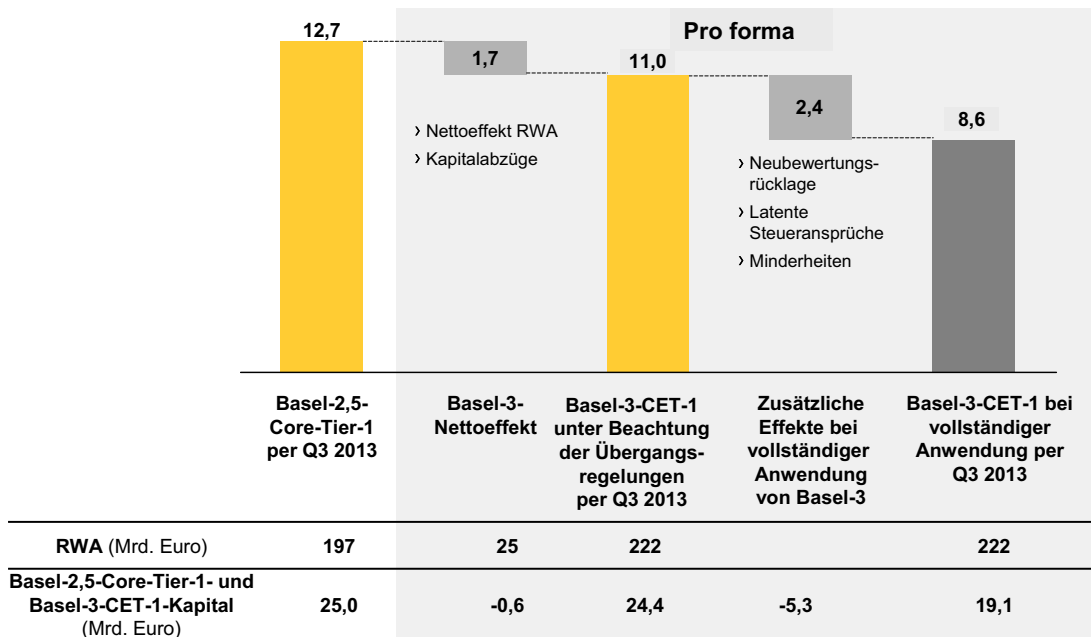
Durchschnitt, 1.1.-30.9.2013

- Privatkunden
3.967 Mio €
- Mittelstandsbank
5.932 Mio €
- Central & Eastern Europe
1.673 Mio €
- Corporates & Markets
3.121 Mio €
- Non-Core Assets
9.680 Mio €
- Sonstige und Konsolidierung
4.217 Mio €



Basel-3-Common-Equity-Tier-1-Quote unter Berücksichtigung der Übergangsregeln komfortabel über 9 %

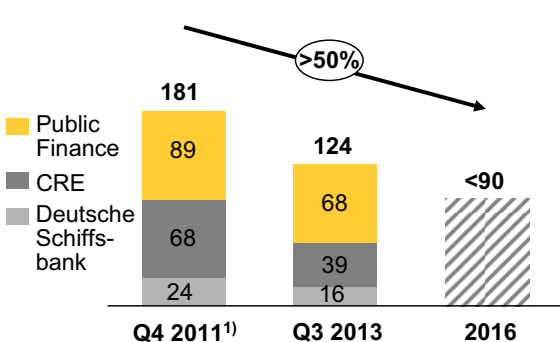
Basel-2,5-Core-Tier-1 und Basel-3-Common-Equity-Tier-1 (%)



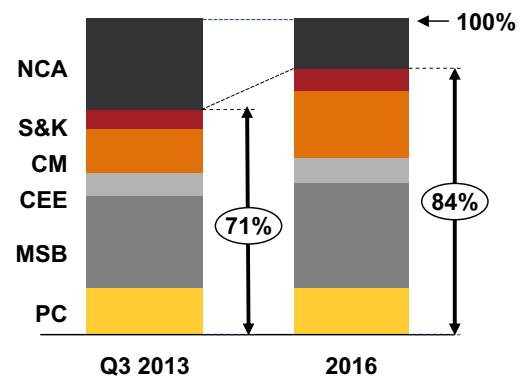
Anmerkung: geschätzte Effekte, Stand September 2013; Zahlen addieren sich möglicherweise durch Rundungsdifferenzen nicht auf.

Optimierung der Kapital-Allokation: Reduzierung der RWA in NCA resultiert in signifikant verbesserte Kapital-Allokation in 2016

Asset-Reduzierung
EaD (inkl. NPL), in Mrd. €



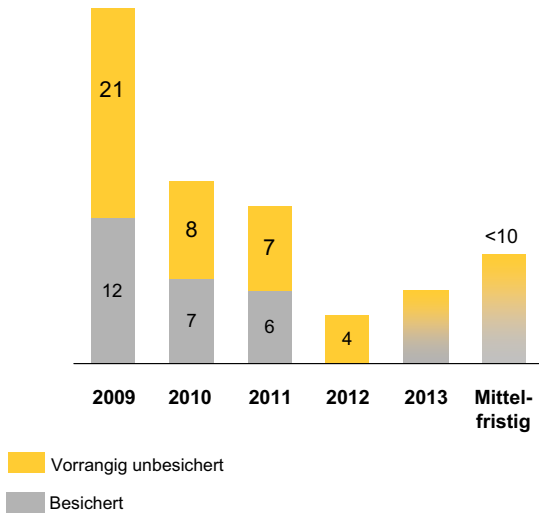
RWA-Verteilung
%, Ende der Periode



¹⁾ Zahlen analog zu aktueller NCA-Struktur

Commerzbank begibt Pfandbriefe zur Reduzierung der Refinanzierungskosten und zur Diversifizierung des Refinanzierungsbedarfs

Kapitalmarkt-Refinanzierung: Vergangenheit und Ausblick (Mrd. Euro)



Vorrangige unbesicherte Anleihen

- › Fokus auf Privatplatzierungen
- › Vorrangige unbesicherte Refinanzierung von 1,9 Mrd. Euro in 9M 2013

Nachrangige Anleihen

- › Emission einer Nachranganleihe im Volumen von 1,0 Mrd. USD in Q3 2013

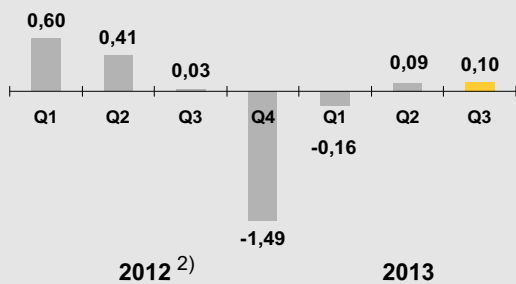
Besicherte Anleihen

- › Zwei Emissionen besicherter Refinanzierungen in 9M 2013 mit attraktiven Finanzierungshöhen zur Reduzierung der Gesamtrefinanzierungskosten:
 - › Erstemission von 5-jährigem KMU-Structured-Covered-Bond in Höhe von 500 Mio. Euro als innovative Struktur zur Refinanzierung des KMU-Geschäfts
 - › Erster öffentlicher 5-jähriger Pfandbrief der Commerzbank AG in Höhe von 500 Mio. Euro zur Refinanzierung des langfristigen Kerngeschäfts der Mittelstandsbank
- › Oktober 2013: erster Hypothekenspfandbrief der Commerzbank AG im Volumen von 500 Mio. Euro mit Laufzeit von 7 Jahren zur Refinanzierung von Privatkreditkrediten

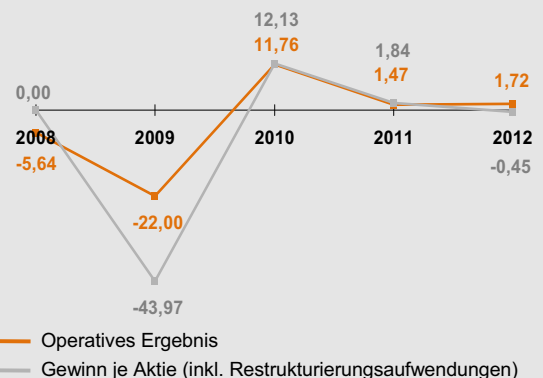
Kennzahlen der Commerzbank-Aktie

in €

Gewinn je Aktie, in €^{1) 3)}



Kennzahlen je Aktie, in €³⁾

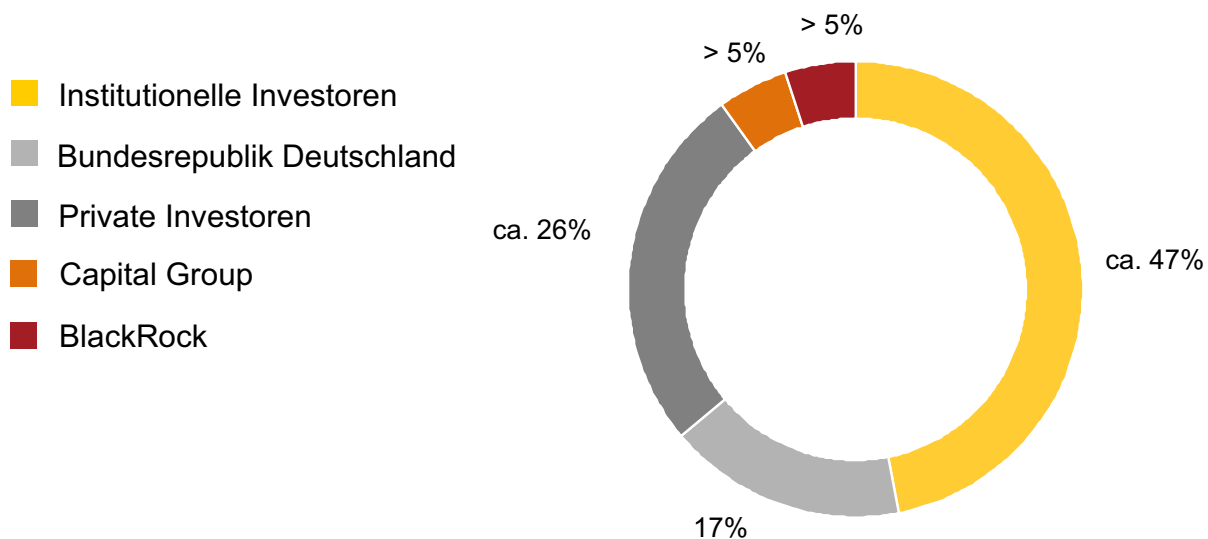


	31.12.2010	31.12.2011	31.12.2012	30.9.2013
Zahl der ausgegebenen Aktien in Mio ³⁾	118,1	511,3	583,0	1.138,5
Durchschnittliche Zahl der umlaufenden Aktien in Mio ³⁾	117,9	346,0	560,9	837,2

1) Ergebnis für das Quartal auf kumulierter Basis; 2) Anpassung Vorjahr aufgrund der Erstanwendung des geänderten IAS 19; 3) Vorjahreszahlen an die Aktienzusammenlegung im Verhältnis 10:1 angepasst

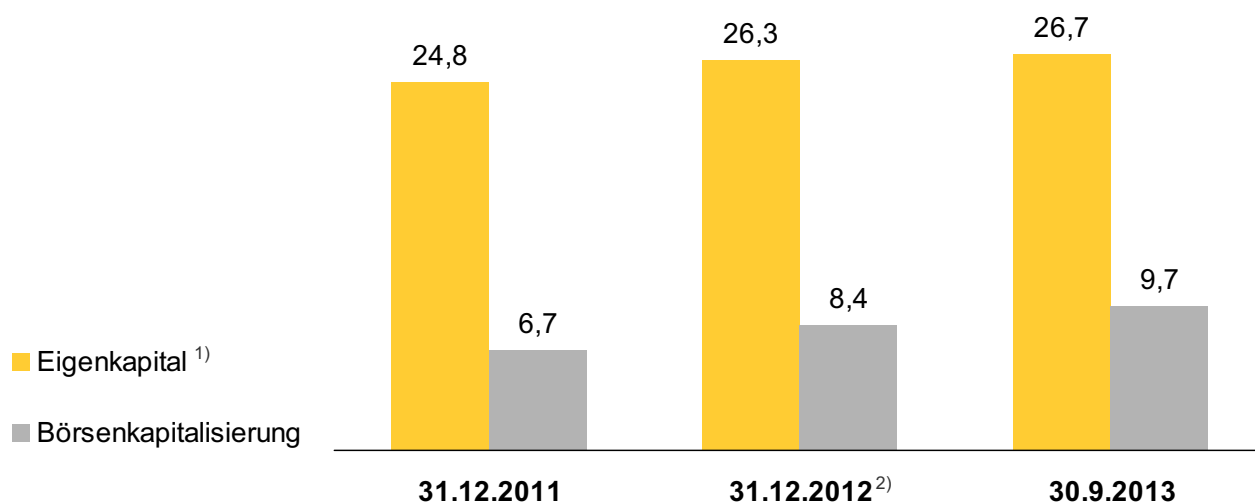
Aktionärsstruktur der Commerzbank

Stand: 30.09.2013



Eigenkapital und Börsenkapitalisierung

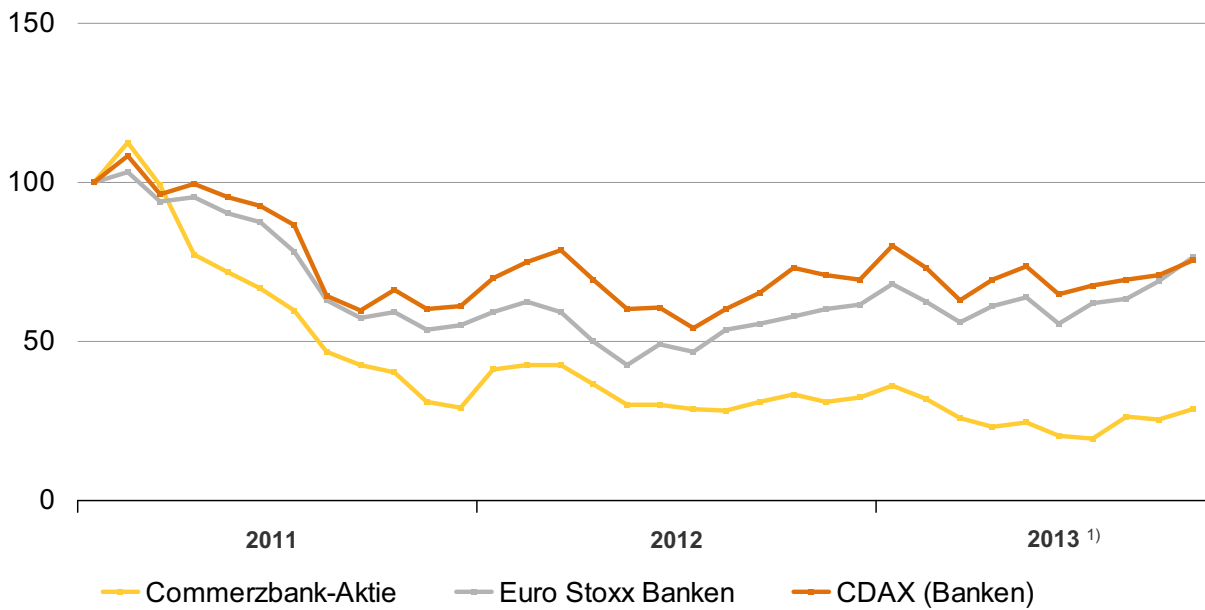
Commerzbank-Konzern, in Mrd €



1) Bilanzielles Eigenkapital; 2) Anpassung Vorjahr aufgrund der Erstanwendung des geänderten IAS 19

Kursverlauf der Commerzbank-Aktie

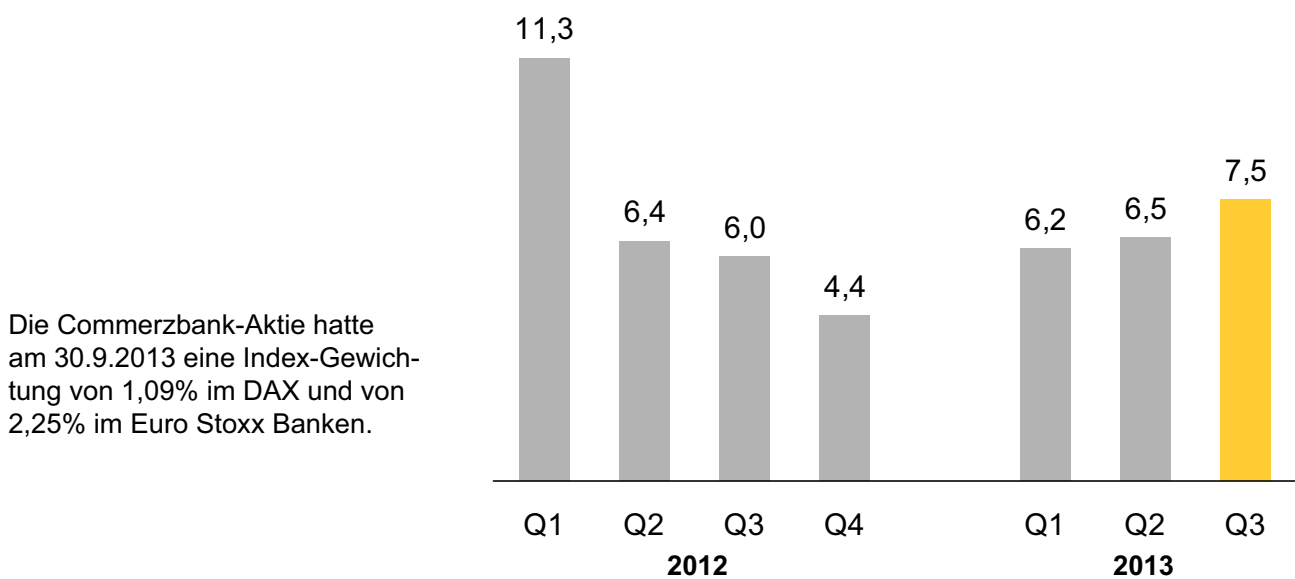
Monatsendstände, Januar 2011 = 100



1) bis 31. Oktober 2013

Börsenumsätze¹⁾ in Commerzbank-Aktien

in Mrd €

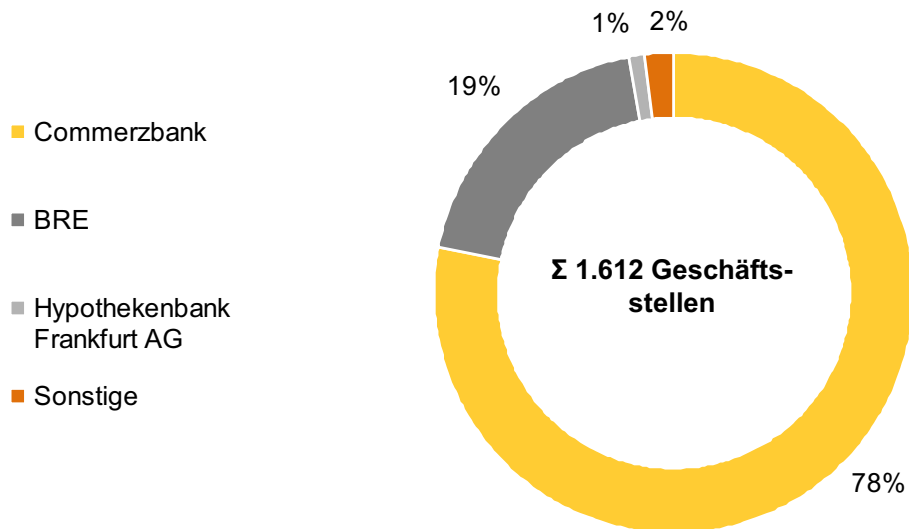


Die Commerzbank-Aktie hatte am 30.9.2013 eine Index-Gewichtung von 1,09% im DAX und von 2,25% im Euro Stoxx Banken.

1) Xetra, Xetra Frankfurt Specialist, Tradegate, Quelle: Deutsche Börse

Geschäftsstellen des Commerzbank-Konzerns weltweit

per 30.9.2013



Personaldaten

Commerzbank-Konzern ¹⁾	2010	2011	2012	30.9.2013
Mitarbeiter	59.101	58.160	53.601	53.649
› im Inland	45.301	44.474	42.857	41.804
› im Ausland	13.800	13.686	10.744	11.845

1) Jahresendzahlen

Disclaimer

VORBEHALT BEI ZUKUNFTSAUSSAGEN

Diese Publikation enthält zukunftsgerichtete Aussagen zur Geschäfts- und Ertragsentwicklung der Commerzbank, die auf unseren derzeitigen Plänen, Einschätzungen, Prognosen und Erwartungen beruhen. Die Aussagen beinhalten Risiken und Unsicherheiten. Denn es gibt eine Vielzahl von Faktoren, die auf unser Geschäft einwirken und zu großen Teilen außerhalb unseres Einflussbereichs liegen. Dazu gehören vor allem die konjunkturelle Entwicklung, die Verfassung der Finanzmärkte weltweit und mögliche Kreditausfälle. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können also erheblich von unseren heute getroffenen Annahmen abweichen. Sie haben daher nur zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Gültigkeit. Wir übernehmen keine Verpflichtung, die zukunftsgerichteten Aussagen angesichts neuer Informationen oder unerwarteter Ereignisse zu aktualisieren.

Finanzkalender 2014

13. Februar 2014	Bilanzpressekonferenz
Ende März 2014	Geschäftsbericht 2013
8. Mai 2014	Hauptversammlung
9. Mai 2014	Zwischenbericht zum 31. März 2014
7. August 2014	Zwischenbericht zum 30. Juni 2014
6. November 2014	Zwischenbericht zum 30. September 2014

Commerzbank AG

Zentrale
Kaiserplatz
Frankfurt am Main

www.commerzbank.de

Postanschrift
60261 Frankfurt am Main

Group Management Investor Relations

Tel. +49 (0)69 / 136-2 22 55
Fax +49 (0)69 / 136-2 94 92

Mail ir@commerzbank.com